

# MP40 "Steiner" "Schmeisser" 9mm Luger für Sportschützen und Jäger 9mmLuger

**Hersteller:** GSG

**Kaliber:** 9mmLuger

**Zustand:** neu

**Abgabe nur an Inhaber einer Erwerbsberechtigung.**

## Beschreibung:

Wer kennt sie nicht?? "DIE" Schmeisser, die MP40, welche im 2. Weltkrieg die Landser begleitete. Hier erhalten Sie eine Neufertigung von GSG der berühmten Maschinenpistole als halbautomatische Büchse mit Freugabe für Sportschützen (Eintrag WBK: halbautomatische Büchse Kaliber 9mm Luger oder auf Jagdschein)Die Selbstladebüchse mit Masseverschluss im Kaliber 9x19mm verfügt über ein metallenes Gehäuse und Griffstück, einen Lauf aus kaltgeschmiedetem Spezialstahl, einen gefrästen Stahl-Verschluss, einen aufschließenden Verschluss für bestmögliche Präzision, eine starke Auszieherkralle und einen aktiver Ausstoßer sowie eine Klappkimmer. Die Lieferung erfolgt inkl. fünf Wechsel-Korne. Frachtkosten innerhalb Deustchlands € 39.-Wir exportieren die Waffe auch (Frachtrkosten ggf anfragen) an Händler und berechtigte Privatpersonen.Ein wenig Geschichtliches von Wiki:Die MP 40, eine Weiterentwicklung der MP 38 aus dem Jahr 1938, wurde ab Anfang 1940 hergestellt und war die Standard-Maschinenpistole der deutschen Wehrmacht im Zweiten Weltkrieg. Wegen der Beteiligung Hugo Schmeissers an der Produktionsfirma und dem Aufdruck seines Namens auf den Magazinen wurde die MP 40 vor allem beim englischsprachigen Gegner als die „Schmeisser“ bekannt.Entwickelt wurden die MP 38 und MP 40 von Heinrich Vollmer in der Erfurter Maschinenfabrik Geipel (ERMA). Beide Typen basierten konstruktiv auf der von Schmeisser entwickelten und gebauten MP 36. Hergestellt wurden sie bei ERMA, C. G. Haenel in Suhl und in den Steyr-Werken in Österreich, welche die Produktion als letzte im Oktober 1944 einstellten und auch die größte Stückzahl der MP 40 herstellten. Die Gesamtproduktion aller Hersteller betrug damals 1.047.100 Stück. Die MP 38/40 gilt als der Inbegriff deutscher Infanteriebewaffung. Deshalb sind in manchen Hollywoodfilmen deutsche Soldaten entgegen historischen Tatsachen überproportional häufig mit dieser Waffe ausgerüstet. MP 38/40 wurden üblicherweise an Zug- und Gruppenführer ausgegeben, während der überwiegende Teil der deutschen Soldaten mit dem Karabiner 98k kämpfte. Zu Beginn des Überfalles auf Polen im Herbst 1939 hatte die Wehrmacht gerade einmal 8773 MP 38 ausgegeben. Bis zur Einführung der MP 40 waren es etwa 40.000 Stück des Modells 38. Bis zum Ende des Krieges wurden mehr als eine Million MP 40 hergestellt.Von alliierten Truppen ist bekannt, dass sie die MP 38/40 ihren Waffen gelegentlich vorzogen und als Beutewaffe führten, soweit das von ihren Vorgesetzten toleriert wurde. Zurückzuführen ist dies auf die Handlichkeit der MP 38/40.Gerne können Sie die MP40 (wie haben auch MP im Bestand) zu den Öffnungszeiten in unserem Ladenlokal ansehen.Beachten Sie bitte auch unsere anderen Angebote in diese Portal und unser Schulungcenter

## Sonstiges:

699,00 EUR\*

\* inkl. MwSt.; zzgl. Versandkosten



## Anbieterinformationen

### Waffenhandel Kaufmann

Saar-Pfalz-Str. 78/78a  
66424 Homburg  
Saarland

**Telefon:**

015228977688

**Mobil:**

0152 289 77 688

**E-Mail:**

info@pulverhandel.de

**Webseite:**

www.pulverhandel.de